

Termine Oktober 2016

jeden Di. von 10-12 Uhr
„Frühstück für und mit Erwerbslosen“

Kostenbeitrag 1,00 €
Stadtteilladen Nord, Neustadtring 16A

jeden Di., 14-16 Uhr
„Sozialberatung“

Hans Junge, Quartierszentrum,
Hugo-Luther- Str. 60A

Do., 6. Oktober, 16 -18 Uhr
„Erzählcafé - Wie der Fußball nach
Braunschweig kam“

im Mütterzentrum Braunschweig
e.V./MehrGenerationenHaus

Do., 6. Oktober, 18.30 Uhr
„Sanierungsbeirat“

im Quartierszentrum,
Hugo-Luther- Str. 60A

Di., 18. Oktober, 18.30 Uhr
„Bezirksrat“

Letzte Sitzung des alten Bezirkrates
Aula der HvF, Sackring 15

Fr., 21. Oktober, 19 Uhr
„Ausstellungseröffnung -
STÜCKsicht“ von Angelika Stück
in der Hugo-Luther- Str. 60A

Do., 27. Oktober, 16 -18 Uhr
„Stadtteilkonferenz“

im Quartierszentrum,
Hugo-Luther- Str. 60A

**Redaktions- und Anzeigen-
schluss der Oktober-
Ausgabe**

ist der 13.10.2016
Die Oktober-Ausgabe
erscheint und wird verteilt
ab 27.10.2016

Online-Ausgabe: http://www.braunschweig.de/leben/stadtplanung_bauen/stadterneuerung/Westpost.html



Foto: Werner Flügel

Gesundes Essen, Spiel und Bewegung – Beim Gesundheitsfest auf dem Frankfurter Platz war für jede(n) etwas dabei.

Weitere Fotos auf Seite 3

Anzeige

SB-WASCHSALON
waschen + trocknen. einfach sauber.
Jetzt ist ALLES NEU:

- 14 Waschmaschinen a' 6,5 kg
- 2 Waschmaschinen a' 14 kg
- 7 Trockner a' 6,5 kg
- 3 Trockner a' 14 kg
- 1 Bedienzentrale
- 1 Kaffeeautomat

BS - Bültenweg / Ecke Göttingstr.
Alle Waschprogramme dauern höchstens 44 Minuten!
Montags bis Sonntags und auch Feiertags
durchgehend von 06:00 bis 23:00 Uhr
Info-Telefon 0175 - 620 88 18 www.sb-waschen.de

Anzeige

BUZBAĞ
Anatolische Spezialitäten
aus dem Lehmofen

Öffnungszeiten: Di - Sa 17 - 23 Uhr
So 12 - 22 Uhr
Mo Ruhetag

Telefon (0531) 8 85 35 19
Cyriaksring 31 (Ecke HBK), 38118 Braunschweig

**Biergarten
Partyservice**

25 Jahre AWO GRUPPENARBEIT

Seit 1991 ist die Arbeiterwohlfahrt (AWO) Träger der SCHÜLERGRUPPENARBEIT und seit 2011 Träger der SOZIALEN GRUPPENARBEIT in Braunschweig.

Die AWO bietet qualifizierte Betreuung in zwei Schülergruppen für je maximal 15 Kinder und Jugendliche an. Die Standorte der Schülergruppen sind die Weststadt und das Westliche Ringgebiet – sogenannte Brennpunkte in Braunschweig. Die Gruppenteilnahme ist für die Familien kostenlos - sie bedarf allerdings eines Antrages beim Fachbereiches Kinder, Jugend und Familie der Stadt Braunschweig.

Die SOZIALE GRUPPENARBEIT der AWO ist ein Hilfeangebot zur Stärkung der sozialen Kompetenz für Kinder und Jugendliche. Die Gruppenteilnahme bedarf ebenso einer Anmeldung durch den Fachbereich Kinder, Jugend und Familie.



Am 3. September 2016 wurde das 25jährige Bestehen der SCHÜLERGRUPPENARBEIT und das 5jährige der SOZIALEN GRUPPENARBEIT mit einer großen Jubiläumsfeier in der AWO Begegnungsstätte Weststadt gebührend gefeiert.

Herr Martin Albinus als Vertreter der Stadt Braunschweig und Leiter des Fachbereiches Kinder, Jugend und Familie sowie Landtagsvizepräsident und Vorstandsvorsitzender des AWO Kreisverbandes BS e.V. Herr Klaus-Peter Bachmann würdigten bei der Jubiläumsfeier die herausragende Arbeit in höchsten Tönen! Es wurde deutlich



gemacht, dass in den Gruppen weit mehr als nur schulische Unterstützung geleistet wird und das die Gruppen für die teilnehmenden Kinder und Jugend-



lichen eine ganz wichtige Adresse ist, um auch über z.B. Sorgen und Probleme reden zu können.

Es wurde ein bunter Nachmittag mit vielen Überraschungen und Aktionen zum Mitmachen für Alle!

Beim Feuerspucken und über Glas laufen wurden eifrig spektakuläre Fotos gemacht. Höhepunkt war eine große Tombola mit tollen hochwertigen Preisen. So gab es neben diversen Eintrittskarten für Kino und Wasserwelt auch Fußbälle, Artikel von Eintracht Braunschweig und dem VfL Wolfsburg sowie Bücher, CD's, Caps und Shirts unter Anderem aus der eigenen Kollektion von NBA Basketballstar Dennis Schröder. Die Preise sorgten für leuchtende Augen bei den glücklichen Kindern und Jugendlichen. Danke an alle Beteiligten, Sponsoren und Gäste für eine gelungene Feier.

Für Fragen und Informationen auch zur Teilnahme an den Gruppenangeboten stehen die AWO mit Herrn Jörg Elmenthaler als Ansprechpartner gerne zur Verfügung!

**Telefon 0531 8898916 -
Mail J.Elmenthaler@awo-kv-bs.de**

Neue Westpost Impressum

Herausgeber: Verein zur Herausgabe der Zeitung „Neue Westpost“
c/o plankontor GmbH, Hugo-Luther-Str. 60A, 38118 Braunschweig,
Tel. 2 80 15 73, Fax 8 01 90 60
E-Mail: info@neue-westpost.de
Redaktion: Siegfried Mickley, Ulrike Lopau, plankontor stadt und gesellschaft

(V.i.S.d.P.: Werner Flügel)
Redaktionsanschrift:
wie Herausgeber
Layout/Datenerstellung:
Werner Flügel
Druckerei: oeding print GmbH,
Braunschweig
Auflage: 12.000 Exemplare,
Erscheinungsweise: monatlich
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom
Januar 2009



Gesundheitsfest Frankfurter Platz am 22. September 2016

Foto: Werner Flügge

Anzeige

Wege zu einer Kultur des Friedens
- Vortragsreihe und Diskussion -
**20. Oktober 2016, 19-21 Uhr Volkshochschule,
Alte Waage 15:**

"CYBER WAR – CYBER PEACE"

Eine Veranstaltung des FRIEDENSZENTRUM e.V.
Goslarsche Str. 93, 38118 Braunschweig

Fragen, Anregungen usw. an den

Bezirksrat

Westliches Ringgebiet

bezirksrat-wrg-bs@gmx.de

Ihr Anzeigenberater

Siegfried Mickley

01 76 / 65 05 66 92

siegfried_mickley@yahoo.de

**Ihre Fassade ist beschmiert?
Schade!**



**Schnelle
Abhilfe**

durch

graffitiEX

Probemitgliedschaft bei Graffiti-ex.

Verein gegen Graffiti-Schäden Braunschweig e.V.

Zum Schnäppchen-Preis von 95 Euro!

Dafür werden alle Schmierereien fachmännisch überstrichen, die heute an Ihrem Haus sind und bis 31.12.2015 dazukommen. Der spätere Jahresbeitrag beträgt 125 Euro.

www.graffiti-ex-braunschweig.de

Ansprechpartner: Herr Post, Telefon 0531 - 470 3578
Langer Hof 6, 38 100 Braunschweig

Erinnerungen bewahren: Denkraum „Namen und Steine“ an der St. Martini Kirche in Braunschweig

Am Freitag 21. Oktober 2016 setzt die Braunschweiger AIDS-Hilfe acht neue Steine in den Denkraum „Namen und Steine“ an der St. Martini Kirche (Eiermarkt) ein. Der Denkraum „Namen und Steine“ steht für die vielen Menschen, die an den Folgen von HIV und Aids gestorben sind.



Foto Aidshilfe Braunschweig

Um 15.30 Uhr beginnt in der St. Martini Kirche eine Andacht mit Pater Martin Rosner (Dominikanerkloster) und Pastor Friedhelm Meiners (St. Martini-Kirche). Thorsten Jähnel wird die Steinlegung musikalisch mit Gitarre und Gesang begleiten. Im Anschluss lädt die AIDS-Hilfe



Foto Kenji Sato ZEITGEIST GmbH

in ihre Räume in der Eulenstr. 5 ein, um diesen Tag gemeinsam ausklingen zu lassen.

15.30 Uhr: Andacht in der St. Martini Kirche in Braunschweig (Eiermarkt)

16.00 Uhr: Installation der acht neuen Steine

16.30 -18.00 Uhr: Ausklang in der Braunschweiger AIDS-Hilfe, Eulenstr. 5, 38114 Braunschweig

Die AIDS-Hilfe lädt alle Interessierten dazu ganz herzlich ein.

Seit September 1995 liegen an der St. Martini Kirche Steine zur Erinnerung an Menschen, die an den Folgen von Aids verstorben sind. Die Steine tragen die Namen von Bekannten, Freundinnen und Freunden aus Braunschweig, der Region sowie der ganzen Welt. Sie stehen für Verlust, Trauer und Verzweiflung aber auch für Solidarität, Engagement und Kraft. Der Denkraum soll der Trauer über den Verlust geschätzter Menschen Raum geben und zum Nachdenken

anregen. Entstanden ist das Denkraum-Projekt auf Initiative der Deutschen AIDS-Stiftung Bonn in Zusammenarbeit mit dem Berliner Künstler Tom Fecht.

Seit der Erstinstitution am 29. September 1995 ist der Denkraum „Namen und Steine“ bereits 8 Mal ergänzt worden.

Aktuell liegen 76 Namenssteine an der St. Martini Kirche in Braunschweig. Fi-



Foto Kenji Sato ZEITGEIST GmbH

nanziert wird der Denkraum durch Spenden von Angehörigen, Freunden und Freundinnen der Braunschweiger AIDS-Hilfe sowie von Menschen, die sich mit den Betroffenen solidarisieren. Ein Stein kostet 178,50 €.

Wenn Sie dieses Projekt unterstützen möchten, freut sich die AIDS-Hilfe über Spenden mit dem Stichwort „Namen und Steine“ auf das Konto der Braunschweiger AIDS-Hilfe

DE40 3006 0601 0004 3995 52

bei der Apotheke- und Ärztebank

BIC: DAAEDEDXXX

STÜCKsicht von Angelika Stück



Wir laden ein zur Eröffnung der Kunstausstellung: STÜCKsicht
am Freitag, den **21. Oktober 2016 um 19.00 Uhr**
in die Hugo-Luther-Str. 60 A, 38118 Braunschweig.

Singer- und Songwriter Souluk begleitet die Ausstellungseröffnung musikalisch.

Ausstellung: 21.10. – 24.11.2016, Mo – Do: 9.00 – 18.00 Uhr, Fr: 9.00 – 12.30 Uhr.

Kontakt zur Künstlerin Angelika Stück über: www.stuecksicht.de,
www.die-licht-bildner.de, <http://galerie-fuer-kulturkommunikation.com/>



Mütterzentrum
Braunschweig
e.V.



Mehr
Generationen
Haus



Stadt & Gesellschaft GmbH

Evangelische Kirche
im westlichen Ringgebiet
St. Michaelis
St. Martini
Auferstehungskirche Gartenstadt

Das Erzählcafé

Wissen Sie noch ... ?



im Westlichen
Ringgebiet



Thema: „**Wie der
Fußball nach
Braunschweig kam**“
Eine Reise durch die Sportgeschichte



am **Donnerstag, 6. Oktober 2016**
um **16.00 Uhr**
im **Quartierszentrum**
Hugo-Luther-Straße 60a

Veranstalter:

Stadtteilheimatpfleger **Klaus Hoffmann**



plankontor - Quartiersmanagement für das Westliche Ringgebiet
V.i.S.d.P: plankontor Stadt & Gesellschaft GmbH, Hugo-Luther-Straße 60a, 38118 Braunschweig
Eine Veranstaltung im Rahmen des Programms „Soziale Stadt - Investitionen im Quartier“

plankontor

Stadt & Gesellschaft GmbH



Familienzentrum Kindertagesstätte
Broitzemer Straße 1
38118 Braunschweig
Telefon: 0531/ 8 37 38
Ansprechpartnerin: Anja Preibisch-Jakupi

FAMILIENANGEBOTE IM OKTOBER 2016

Donnerstags finden bei uns ab 15.15 Uhr unterschiedliche Aktivitäten für 3 bis 6-jährige Kinder mit ihren Eltern statt.

06.10.2016: Basteln
13.10.2016: Malen
20.10.2016: Tanzen

Eine Anmeldung im Voraus ist erforderlich.



Unsere Kinderbücherei ist freitags von 15.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Ein Büchertauschregal für die Erwachsenen steht immer in unserem Eingangsbereich für interessierte Leser bereit.

DER DRK KINDERTREFF

Das kostenlose Freizeitangebot für Kinder von 6 - 12 Jahren.



Broitzemer Straße 1
38118 Braunschweig
Telefon: 8 37 38 oder 280 19 279

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr
In den Ferien: 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Eure Ansprechpartner sind:
Andreas Hubrich und Kim Driemel

Erreichbar sind wir mit folgenden Bus- und Straßenbahnlinien:
Straßenbahn: M3, M5, Bus: M19, M29, 418, 443, 461, 422

Feste Aktivitäten in der Woche

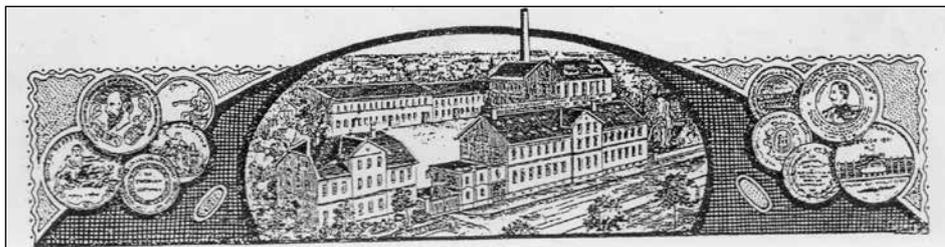
Montag: Werk-Technik AG
Mittwoch: Koch AG
Donnerstag: Spiel- und Sport AG
Freitag: Kinderbücherei

Außerdem können die Kinder im Kindertreff auch...



spielen
forschen
Musik hören
lachen
und, und, und...
lesen
toben
malen
werken
baden

Wurstfabrik-Gebrüder Witte Celler Str. 30-33



Gebrüder Witte · Braunschweig
Fabrik feiner Fleischwaren

Zu den wichtigen Nahrungsmitteln gehörte sei eh und je das Fleisch und so siedelten sich in den Stadtteilen die Knochenhauer, wie sie einst genannt wurden, an. Wegen des Geruchs im Sommer lagen ihre Läden außerhalb der Innenstadt. Heute noch weisen die Straßennamen Alte und Neue Knochenhauer Straße hin. Sie betrieben nebenher noch Viehhandel und handelten mit Abfallprodukten wie Tierhaaren, Häuten

und Knochen. Sie wurden wohlhabend und damit anerkannt. Heute nennen sie sich Schlachter, Fleischer oder Metzger. Die Braunschweiger Wurst, besonders die Mett- und Leberwurst waren weit über unsere Grenzen bekannt und beliebt. Zur Zeit der Firmengründung gab es zwei Knochenhauermeister und Viehhändler Namens Witte in Braunschweig und, zwar auf der Gilden Straße und Im Hasenwinkel.

Die Firmen Gebrüder Witte, Carl und Wilhelm, deren Anfänge bis zum Jahr 1862 zurückgehen, hat unter der emsigen Leitung des 1916 verstorbenen Mitbegründers Carl Witte einen großen



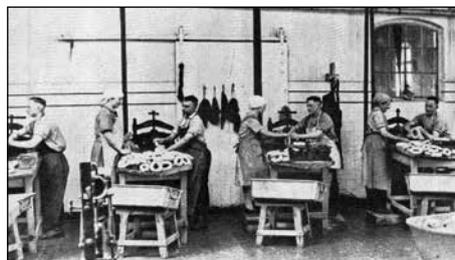
Zu den ältesten Betrieben der Braunschweiger Wurst-Industrie gehört die Firma

GEBRÜDER WITTE

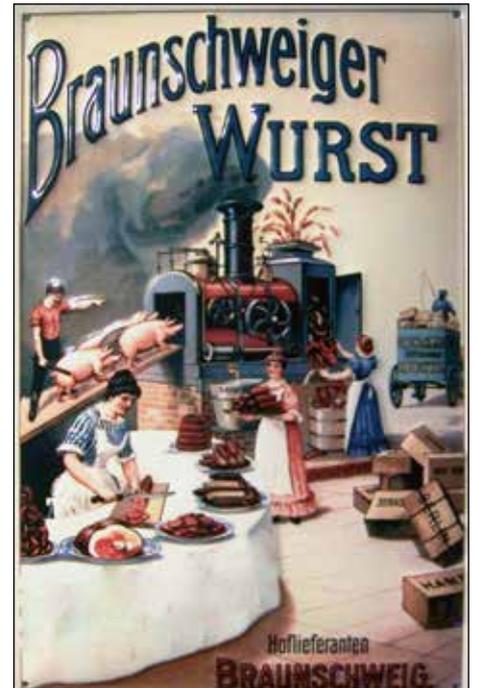
Fleischwaren- und Fleischkonserven-Fabrik
Celler Straße 30-33

Das Unternehmen, dessen Gründung bis auf das Jahr 1862 zurückgeht, hat sich aus kleinen Anfängen heraus entwickelt und steht hinsichtlich seiner Bedeutung heute in Braunschweig an erster Stelle. — Die Firma verfügt über moderne, leistungsfähige Fabrikanlagen, in der täglich bedeutende Mengen der beliebten Braunschweiger Wurstspezialitäten hergestellt werden. Ein Stab von mehr als 200 Vertretern im In- und Ausland sorgt für die Hereinholung der Aufträge.

In dem Artikel Schlackwurst hat sich die Firma als größte, deutsche Produzentin die führende Stellung in Deutschland errungen. Große, laufende Abschlüsse mit dem Ausland, im besonderen mit Amerika, lassen die Bedeutung der Braunschweiger Wurst auch als Exportartikel erkennen.



Anteil am Aufblühen der deutschen Fleischwaren- und der Braunschweiger Wurstindustrie gehabt. Infolge der Güte und Zuverlässigkeit ihrer Erzeugnisse konnten Gebr. Witte sich rühmen, eine ausgesuchte gute Kundschaft zu besitzen. Schon ab 1880 wurden ansehnliche Mengen ins Ausland versandt.



Witte-Cervelatwurst im Fettdarm ist schon in jener Zeit in alle Länder der Erde bekannt geworden. Witte's Braunschweiger Leberwurst in Dosen wurde in Mengen exportiert. Die Fabrikanlagen zählten schon damals zu den modernsten der deutschen Fleischwaren-Industrie. Als Spezialitäten waren bekannt: Würstchen und Schinken in Dosen, Backschinken und Frühstückspeck. Was nun die lieben Würste selbst betrifft, so sind sie als weltberühmt wohlschmeckend und langdauerhaft als Braunschweiger Würste bekannt. Nach dem ersten Weltkrieg haben die Witte Fabrikate wieder festen Fuß in Braunschweig gefasst, was wohl der beste Beweis für die Güte und Beliebtheit der Wurst und Fleischwaren dieser Firma war.

Verkaufsfilialen befanden sich in bester Lage: Friedrich-Wilhelm-Straße 26 und Steinweg 27. Durch die Enge an der Celler Str. 30 nahe dem „Weißen Roß“, ging man 1939 eine Kooperation mit der Fleischwarenfabrik Struck ein und zog zur Berliner Str. 2-5, in die seit einigen Jahren leerstehenden Fleischwarenfabrik Fritz Denecke Berliner Straße ein und firmierte neu unter Struck & Witte. In den 90er Jahren wurde und die Produktion eingestellt und die Wurstfabrik geschlossen.

Klaus Hoffmann
Fotos: Archiv K. Hoffmann
Stadtteilheimatpfleger

Neues aus der „Sozialen Stadt“

plankontor

Stadt & Gesellschaft GmbH

Neues aus dem Sanierungsbeirat

Die 35. Sitzung des Sanierungsbeirates am 15. fiel ersatzlos aus.

Verfügungsfonds:

Es lagen keine Anträge auf Mittel aus dem Verfügungsfonds vor.

Nächste Sitzung

Am Do., 6. Oktober 2016, 18:30 Uhr im Quartierszentrum, Hugo-Luther-Str. 60 A;
Die Sitzung ist wie immer öffentlich.

Bezirksrat

Letzte Sitzung des alten Bezirkrates am Dienstag, dem 18. Oktober 2016 in der Aula der HvF, Sackring 15

Konstituierende Sitzung des neuen Bezirkrates am Mittwoch, dem 9. November 2016. Der liegt noch nicht vor.

Neues aus dem Stadtteil/ Was war?

Endlich Planungssicherheit für das neue Soziokulturelle Zentrum am Westbahnhof. Am 13. September hat sich der Rat einstimmig dafür ausgesprochen.



Foto Werner Flügel

Das Raumkonzept ist ein wenig abge-speckt, aber in voraussichtlich 2 Jahren kann der Verein KufA e. V. seine Arbeit dort aufnehmen. Die Eigentümer und Investoren des Gebäudes sind Manfred Neumann und Reiner Nötzel von der Westand GmbH. An den Baukosten beteiligt sich die Stadt im Rahmen des Sanierungsprogrammes „Soziale Stadt“ mit 1,5 Millionen Euro. Die Stadt übernimmt für die KufA- Räume, also das Soziokulturelle Zentrum für mindestens 10 Jahre Miet- Strom- und Nebenkos-

ten. Das sind jährlich ca. 190.000 €. Die Investitionen für die Innenausstattung belaufen sich auf ca. 500.000 €. Für den KufA- Verein geht die Arbeit jetzt erst richtig los. Herbst und Winter stehen vor der Tür und bisher hat der KufA e. V. noch keine Location für eine Zwischenbespielung finden können.

Der Landesbeauftragte für Braunschweig vom Amt für regionale Landesentwicklung, Herr Wunderling-Weilbier übergab am 22. August den Fördermittelbescheid für das Programm Soziale Stadt“ 2016 an die Stadt Braunschweig.



Foto Stadt Braunschweig

Im Programmjahr 2016 werden für das "Westliche Ringgebiet" Fördermittel in Höhe von 1.400.000 € zur Verfügung gestellt.

Oberbürgermeister Ulrich Markurth und die Bezirksbürgermeister Wolfgang Pause und Jürgen Dölz, haben am Montag, dem 19. September, endlich

die langersehnte Okerbrücke „Ringgleis Feuerwehrstraße“ für den Fuß- und Radverkehr feierlich freigegeben. Jetzt kann es, hoffentlich zügig, mit dem Ringgleis Nord weitergehen.

Mit dem Projekt „Stationen am Ringgleis – Neue Begegnungen am Westbahnhof“ ist die Stadt Braunschweig in Hannover im Rahmen des Deutschen Städtebaupreises 2016 mit einer Belobigung ausgezeichnet worden. Zum Projekt gehören: Industriepfad, Mehrgenerationenpark, Jugendplatz, Grünverbindung zum Jödebrunnen, Garten ohne Grenzen und das Wohngebiet Blumenstraße.

Was kommt?

Termine im Quartierszentrum Hugo-Luther-Straße 60a:

Erzählcafé - Donnerstag, 6. Oktober, 16 bis 18 Uhr

„Wie der Fußball nach Braunschweig kam“ mit Stadtteilheimatpfleger Klaus Hoffmann

Ausstellungseröffnung – STÜCKsicht mit Fotos von Angelika Stück – Freitag, 21. Oktober 19 Uhr

Stadtteilkonferenz – Donnerstag 27. Oktober 14 – 16 Uhr

Marion Tempel / plankontor Stadt & Gesellschaft



Freigabe der Okerbrücke, Foto Judith Rath

Ladies on tour



Am Mittwoch, den 24.08.2016 war es wieder soweit.

Ladies on tour hatte Fahrradprüfung auf dem in Harz und Heide Messege-lände.

Alle Frauen haben die Prüfung be-standen auch durch den Einsatz von Herrn Bahr von der Polizei. Wir be-danken uns hier nochmal recht herz-lich bei Herrn Bahr, das er wieder mit uns die Fahrradprüfung gemacht hat und uns immer wieder unterstützt wo er kann.

Als Kooperationspartner danken wir der Verkehrswacht insbesondere Frau Möbius, =wo wir die Erwachsenen-roller und die Fahrradhelme ausleihen können.



Verkehrsunterricht



praktische Prüfung



schriftliche Prüfung im Polizeibus



Fahrradtour,



im Garten ohne Grenzen,



Abschiedessen

Und beim anschließendem gemein-samen Abschiedessen gab es aus verschiedenen Ländern Speisen, wie aus Syrien, Marokko, Polen, Türkei und Deutschland. Dann haben wir gemeinsam gegessen, gelacht und ge-klönt. Viele Frauen haben interesse an weiteren Aktivitäten wie z.B. Com-puterkurs, Deutschkurs, Tanzkurs und Veranstaltungen und möchten gerne weiter an verschiedenen Kursen teil-nehmen.

Wen sie fragen zur dem Fahrradkur-sen haben oder sich Anmelden wol-len, können sie sich im Stadtteilbüro plankontor unter der Telefonnummer 280 15 73 bei Yecim Çil melden.

LIVE IM WESTEN

am 20.8.2016

Skaterplatz

Westbahnhof





Veranstaltungen im Oktober 2016 (Auswahl)

Kommen Sie uns auch gerne im **Treffpunkt Café Spatz** besuchen und genießen selbstgebackenen Kuchen und Kaffee- und Teespezialitäten.

Kindervorlesecafé!

Mittwoch, den 19.10. für Kids von 2-3 um Jahren 16:00 Uhr und 4-6 Jahren um 16:45 Uhr

Wer ein Buch aufschlägt, dem eröffnet sich eine Welt! Wir lesen in gemütlicher Atmosphäre aktuelle, spannende und lustige Bücher vor. Die Eltern können in dieser Zeit in Ruhe Kaffee trinken. *Anmeldung nicht erforderlich*

Geschwister

Eine ganz besondere Beziehung

Donnerstag, den 27. Oktober 2016, 16:00 – 18:00 Uhr

„Indianer sind entweder auf dem Kriegspfad oder rauchen die Friedenspfeife. Geschwister können beides“ (Leo Tolstoy).

Tipps für Häuptlinge (Eltern) damit umzugehen.

Silke Stockmann-Bizenberger, Dipl.- Sozialpädagogin

Evelyn Ramming, Kinder- u. Jugendlichenpsychotherap.

Anmeldung erforderlich, kostenfrei, Kinderbetreuung: 2€

MFM – Projekt für Mädchen und Jungen Geschwister (Veranstaltung)

Samstag, den 22.10.2016 von 10:00 – 16:00 Uhr - Mädchen

Dr. Franziska Moldenhauer, MFM-Projektleiterin

Samstag, den 12.11.2016 von 10:00 – 16:00 Uhr – Jungen

Hajo Franke, MFM-Projektleiter

Wie Mädchen und Jungen ihren eigenen Körper erleben und bewerten, hat großen Einfluss auf ihr Selbstwertgefühl. Ein werteorientiertes, sexualpädagogisches Seminar für Mädchen und Jungen ab 10 Jahre.

Anmeldung erforderlich über: info@achtungleben.de oder Tel. 0531-574326

Musikalische Frühförderung

Freitags von 09:15 Uhr bis 10:00 Uhr

Bietet Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahren mit einem Elternteil eine Einführung in die Welt der Musik. Im Vordergrund steht die Verbindung von Musik, Sprache, Rhythmus und Bewegung.

Christiane Rust, Musikschullehrerin des Musikkollegs e.V. Kosten: 30,50 € monatlich. Unterrichtsmaterialien sind enthalten. Ermäßigung möglich. *Anmeldung erforderlich.*

Kinder- und Familienzentrum Spatz 21, Spatzenstieg 21, 38118 Braunschweig

Info und Anmeldung: maren.kaul@spatz21.de und

Tel. 0531 – 20 80 84 52

2. HAITIANISCHES (KARIBISCHES) KULTURFEST
FR. 14.10 BIS SA. 15.10.2016

HAITI GOSPEL
ACT FOR GOD

FREITAG 14.10.2016
17:00 bis 21:00
ChristusZentrum Braunschweig e.V.
Am Alten Bahnhof 15
38122 Braunschweig

Ticketvorverkauf:
Braunschweiger Friedenskirche
Käferweise 1
38118 Braunschweig
Mo. - Fr. 9:00 - 12:00 Uhr
und Sonntag nach dem Gottesdienst
ChristusZentrum Braunschweig e.V.
Am Alten Bahnhof 15,
38122 BS
(Sonntag 11:00-13:00)
Und während unserer Veranstaltungsorten

Eintritt	Vorkasse	Abendkasse
Erwachsene	16,5 €	19,5 €
Schüler/Student	13,5 €	16,5 €

Haitianischer Kulturverein Niedersachsen (Braunschweig)
Kultur kennt keine Grenzen
Info: 01796181710
E-Mail: haitianischeniedersachsen@yahoo.fr

2. HAITIANISCHES (KARIBISCHES) KULTURFEST
FR. 14.10 BIS SA. 15.10.2016

KULTURABEND **SAMSTAG 15.10.2016**
AB 16:00
Kulturpunkt West
Ludwig-Winter-Str 4 38100 BS-Weststadt

- Folkloretänze (Kinder u. Erwachsene)
- Performance (Theater)
- Singen (Kinder u. Erwachsene)
- Modeschau (Haitianische Mode Show Europa 2016)
- Besichtigung u. Verkauf von Kunsthandwerk

Haitianisches Büffet (im Eintritt inklusive)
DISCO NIGHT AB 22:00

Ticketvorverkauf:
Braunschweiger Friedenskirche
Käferweise 1
38118 Braunschweig
Mo. - Fr. 9:00 - 12:00 Uhr
und Sonntag nach dem Gottesdienst
ChristusZentrum Braunschweig e.V.
Am Alten Bahnhof 15,
38122 BS
(Sonntag 11:00-13:00)
Und während unserer Veranstaltungsorten

Eintritt	Vorkasse	Abendkasse
Erwachsene	15€	18€
Schüler/Student	10€	13€
Freie Eintritt für Kinder bis 4 Jahre Eintritt inkl. Büffet		

Haitianischer Kulturverein Niedersachsen (Braunschweig)
Kultur kennt keine Grenzen
Info: 01796181710
E-Mail: haitianischeniedersachsen@yahoo.fr

Tranquilla Trampeltreu – die beharrliche Schildkröte

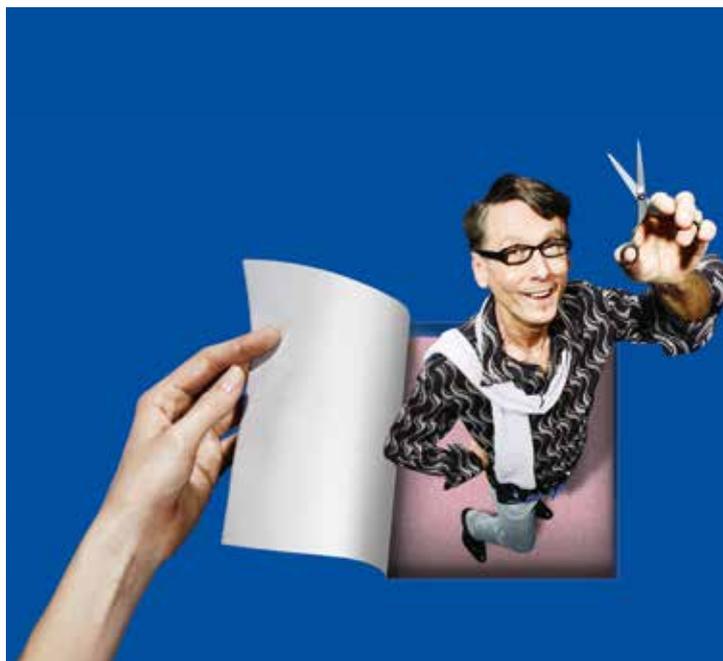
Das Cargo-Theater aus Freiburg inszeniert für Kinder ab 4 Jahren eine musikalische Fabel von Michael Ende, die am Dienstag, 4. Oktober um 9:30 Uhr im Roten Saal im Schloss zu sehen ist. Seine großmännige Majestät, König Leo der 28., lädt alle Tiere zu seiner Hochzeit ein. Während der Koch des Königs das Hochzeitsmahl zubereitet, erzählt er die abenteuerliche Geschichte der Schildkröte Tranquilla Trampeltreu, die sich auf den für sie unendlich weiten Weg zum Hochzeitsfest gemacht hat. Inmitten seiner Töpfe, Schöpflöffel und Pfannen erweckt der Koch die Küchenutensilien zum Leben und nimmt seine Gäste mit auf eine fantasievolle Reise... Eine Kücheninszenierung als Phantasiegeschichte in der Phantasiegeschichte – Michael Ende, so darf vermutet werden, hätte seine wahre Freude daran gehabt“ Eintritt: 5,00 €, für Gruppen ab 5 Personen 4,00 €



Anzeige

Das Örtliche

Ohne Ö fehlt Dir was



Entdecke Deinen Ort.

Das Örtliche. Mit allen Frisören
in Deiner Nähe.

www.dasoertliche.de



Veranstaltungen

Oktober 2016



Fr 14.10.2016	10.00 – 11.30	Stillcafé
Mo 10.10.2016	10.00 – 11.00	Gesundheit im Gespräch Kerne und Schalen von Früchten nutzen Rita Dippel
Mi 12.10.2016	19.30	Tarotabend Kennenlernen und Anwenden der Karten (Kosten 10 € - bitte anmelden) Ilse Bartels-Langweige
Mo 17.10.2016	16.00 – 18.00	Wunschgroßelternstammtisch Rita Dippel
Do 20.10.2016	18.45	Offene Schreibgruppe Gemeinsam schreiben, neue Ideen entwickeln, eigene Texte in der Gruppe vorstellen Bettina-Maria Henze (Kosten: 2,- €)
Fr 21.10.2016	10.00 – 11.30	Stillcafé
Fr 21.10.2016	19.00	Ausstellungseröffnung STÜCKSicht von der Fotografin Angelika Stück
Di 25.10.2016	18.00 – 19.30	Netzwerk Gemeinsam Wohnen Braunschweig Treffen in der Hugo-Luther-Straße 60A

Mütterzentrum Braunschweig e.V./MehrGenerationenHaus
Hugo-Luther-Str. 60A, 38118 Braunschweig, Telefon 0531 - 89 54 50
info@muetterzentrum-braunschweig.de, www.mueterzentrum-braunschweig.de
Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9 - 18 Uhr, Freitag 9 - 12.30 Uhr



Mittagstisch 4,- €

Oktober 2016

Di 04.10.	Fisch mit Beilage (gebraten)
Mi 05.10.	3 gekochte Eier, Blattspinat und Kartoffeln
Do 06.10.	Kohlroulade mit Kartoffeln
Fr 07.10.	Eintopf mit Brötchen (auch V) (2,- €)
Mo 10.10.	Schnitzel mit Beilagen
Di 11.10.	Fisch mit Beilage (gebraten)
Mi 12.10.	Hähnchenkeule mit Beilagen
Do 13.10.	Asiatisches Essen, Phat Thai, gebratene Nudeln
Fr 14.10.	Eintopf mit Brötchen (auch V) (2,- €)
Mo 17.10.	Gekochtes Rindfleisch, Meerrettichsauce, Kartoffeln (6,- €)
Di 18.10.	Fisch mit Beilage (gebraten)
Mi 19.10.	Königsberger Klopse, Kapernsauce und Beilagen
Do 20.10.	Hühnerfrikassee mit Reis und Kartoffeln
Fr 21.10.	Eintopf mit Brötchen (auch V) (2,- €)
Mo 24.10.	Schweinegulasch mit Klößen
Di 25.10.	Fisch mit Beilage (gebraten), Matjesfilets „Hausfrauen Art“
Mi 26.10.	Indonesisch, Gado Gado, Eier, Gemüse, Reis + Erdnussauce
Do 27.10.	Asiatisch, Hähnchenkeule mit Currysauce, Reis, Nudeln
Fr 28.10.	Eintopf mit Brötchen (auch V) (2,- €)
Mo 31.10.	Türkisch, Königsberger Klopse türkische Art + Salzkartoffeln

V= Vegetarisch / Alternativ: Salatlatter
Änderungen vorbehalten!

FRÜHSTÜCK	Mo – Fr von	9.00 – 11.30 Uhr
MITTAGSTISCH	Mo – Do von	12.30 – 13.30 Uhr, Fr 11.30 – 12.30 Uhr
KAFFEE UND KUCHEN	Mo – Do von	15.00 – 18.00 Uhr

Mütterzentrum Braunschweig e.V./MehrGenerationenHaus
Hugo-Luther-Str. 60A, 38118 Braunschweig, Tel. 0531 - 89 54 50
info@muetterzentrum-braunschweig.de, www.mueterzentrum-braunschweig.de
Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9 - 18 Uhr, Freitag 9 - 12.30 Uhr



Wohnprojekte

als Hotspots des Sozialen

*

Vom Wohnprojekt-Idealismus zur gesellschaftlichen Alternative
- was wir nach 30 Jahren Wohnprojekt-Erfahrung erwarten dürfen

*

Dr. Josef Bura, 1. Vorsitzender FORUM Gemeinschaftliches Wohnen e.V.
Bundesvereinigung wird Stellung nehmen zu der Bedeutung von neuen
Wohnformen heute.

Am Dienstag, den 25.10.2016
um 18.00 Uhr
im MehrGenerationenHaus
in der Hugo-Luther-Str. 60A, Braunschweig

Auch in Braunschweig sind Wohngruppen auf dem Weg, Projekte zu realisieren. Die Veranstaltung soll Mut machen, die Vorhaben umzusetzen.

Treffen des Netzwerks Gemeinsam Wohnen Braunschweig
sind jeweils am letzten Dienstag im Monat um 18.00 Uhr
im MehrGenerationenHaus in der Hugo-Luther-Str. 60A.

www.gemeinsam-wohnen-braunschweig.de



GEMEINSAM WOHNEN
NETZWERK
BRAUNSCHWEIG

„WIR WOLLEN KEINEN SPIELRAUM. WIR WOLLEN ÜBERALL SPIELEN.“

Große Wohnung. Kindgerechte Umgebung.
Nette Nachbarn.

... UND WAS WILLST DU?



Entdecke dein Zuhause unter
0800 0531 123 (kostenlos)
oder auf www.nibelungen24.de

Wer mit Kind und Kegel umzieht,
hat oft ganz besondere Ansprüche
an das neue Zuhause. Großzügige
Wohnungen, faire Mieten und jede
Menge Platz zum Spielen und Entfal-
ten gehören daher bei uns zum guten
Ton – eben typisch Nibelungen!

Mehr Infos und aktuelle Angebote
gibt's auf www.nibelungen24.de!



Nibelungen
Wohnbau GmbH

Nibelungen-Wohnbau-GmbH Braunschweig
Freystraße 10 Telefon 0531 30003-0
38106 Braunschweig info@nibelungen24.de

Kirchengemeinde St. Jakobi

Unsere Termine für Oktobersind:

Gottesdienste :

02.10.2016 10:00 Uhr;

Gottesdienst zum Erntedank mit
Abendmahl; Pfarrer Fromm

09.10.2016, 10.00 Uhr,

Gottesdienst; Pfarrer Hellmers;

16.10.2016, 10.00 Uhr,

Gottesdienst mit Kirchkaffee, Pfarrer
Fromm;

23.10.2016, 10.00 Uhr,

Gottesdienst, Pfarrer Hellmers;

30.10.2016; 10:00 Uhr;

Gottesdienst; Pfarrer Pflingsten

Andachten in den Seniorenheimen:

Dienstag, 11.10.2016, 9.30 Uhr,

Andacht Seniorenzentrum Brunswik,
Pfarrer Fromm

10.30 Uhr, Andacht Pflingstift

am Ringgleis, Pfarrer Fromm

Dienstag, 18.10.2016,

10.30 Uhr, Andacht Rudolfstift, Pfar-
rer Fromm

15.30 Uhr, Andacht Seniorenresidenz

Tuckermannstraße, Pfarrer Fromm

16.30 Uhr, Andacht Thomaestift,

Pfarrer Fromm

Gruppen und Kreise

Montag, 10.10. 15.00 Uhr

Seniorenkreis;-Herbstfest auf der
Veranda.

Montag, 7.10. 15:00 Uhr

Seniorenkreis; Klönnachmittag

Dienstag, 18.10. 09:30 Uhr

Damenrunde

Montag, 24.10. 15:00 Uhr

Seniorenkreis; Sitztanz und Stuhl-
gymnastik

Donnerstag, 27.10. 19.00

Uhr Kirchenvorstand;-öffentlich

Montag, 31.10. 15:00 Uhr

Seniorenkreis; Film über Martin Luther

Gemeindebüro: Goslarsche Str. 31,
38118 Braunschweig, Tel. 5808070

jakobi.bs.pfa@lk-bs.de

Montag 15-17 Uhr

Mittwoch und Freitag 10-12 Uhr

www.jakobi-bs.de

Kirchengemeinde St. Michaelis



Termine im Oktober 2016

Gottesdienste:

02.10. 19. So n. Trinitatis, 10.00 h

Gottesdienst mit Abendmahl
zum Erntedankfest, Pfr. Berger

09.10. 20. So n. Trinitatis, 10.00 h

Gottesdienst, Pfr. Berger

16.10. 21. So n. Trinitatis, 10:00 h

Gottesdienst, Anschl. Kirchen-
Café, Pfr. Berger

23.10. 22. So n. Trinitatis 10:00 h

Gottesdienst mit Feier zur
Goldenen Konfirmation
Pfr. Berger

23.10. 22. So n. Trinitatis 10:00 h

Gottesdienst mit Feier zur
Goldenen Konfirmation
Pfr. Berger

23.10. Freitag vor dem 23. So n.

Trinitatis, 18.00 h

Gottesdienst in der Hugo-Lu-
ther-Str. 60 a (Mütterzentrum/
MehrGenerationenHaus)
anschl. Imbiss, Pf. Berger

30.10. 23. So n. Trinitatis 11:00 h

Gemeinsamer Gottesdienst in
St. Martini

Gemeindehaus Echternstraße 12

Altenkreis: 28.09.16, Halbtagsausflug

Chor: dienstags, 20 h

Blockflötenunterricht:

nach Absprache Tel. 05 31/50 80 27

Gemeindehaus Hugo-Luther-Str. 60 A

Altenkreis: montags, 14 h

Gemeindebüro: St. Martini und

St. Michaelis,

Eiermarkt 3, 38100 Braunschweig,

Tel. 82834

Mo, Die, Do und Fr 9 bis 12 Uhr und

Mi 15:30 bis 18:30 Uhr

michaelis.bs.pfa@gmx.de

www.st-michaelis-bs.de

Schadstoffmobil Termine 2016

Alba GmbH, Frankfurter Str. 251:

**ALBA baut Wertstoffhof in der
Frankfurter Straße um -
Kleinanliefererplatz in der
Frankfurter Straße ist
geschlossen**

**Haltestelle Vogelsang/Brunnenweg:
von 16 h bis 18 h**

Donnerstag, 27.10.

Eingesammelt wird unter anderem:

Lack-, Ölfaben, Lösungsmittel,
Säuren, Haushalts-, Abflussreiniger,
Holz-, Rostschutzmittel, Autobatte-
rien, Energiesparlampen, Desinfekti-
onsmittel, Klebstoffe

An allen Abgabe- und Annahme-
stellen werden auch Elektrokleinge-
räte angenommen.

**Senioren
helfen
Senioren
(S – h – S)**



Wir sind ehrenamtlich tätige
AntiRostler
die schnell und unkompliziert
im westlichen Ringgebiet
Kleinstreparaturen
gegen eine Aufwandsentschädigung
von 5,00 € zzgl. Materialkosten
ausführen.

Sie erreichen uns Di. und Do. von
10 bis 12 persönlich oder am
Telefon. Außerhalb dieser Zeiten
können Sie eine Nachricht auf
unseren Anrufbeantworter sprechen.
Bitte nennen Sie dabei Ihre
Telefonnummer, wir rufen zurück.

AntiRost Braunschweig e.V.
Kramerstrasse 9a, 38122
Braunschweig
Telefon: 0531/88 53 148

**Antifaschistisches Plenum
Termine im Juli 2016**



Dienstag – 04. Oktober
19 Uhr >> Offenes Antifa Treffen

Freitag – 07. Oktober
20 Uhr >> Veranstaltung:
Antimuslimischer Rassismus und muslimischer Feminismus – Vortrag und Diskussion mit Referent*innen von der ALI aus Göttingen

Dienstag – 18. Oktober
19 Uhr >> Offenes Antifa Treffen

Freitag – 21. Oktober
20 Uhr >> Essen für 2€ und Rechts-
hilfeberatung von der Roten Hilfe/
dem Rechtshilfefonds.

Freitag – 28. Oktober
20 Uhr >> „Antirassistischer Rück-
blick“
Mediale Rückschau und Diskussi-
on zu Angriffen auf und Protesten
gegen Flüchtlinge, sowie Infos zu
Refugees Welcome-Aktionen der
letzten Wochen.

*Antifaschistisches Plenum
Cyriaksring 55
38118 Braunschweig
antifacafe@riseup.net
Tel: 0531-83828*



Frankfurter Str. 253
im Oktober 2016

Der Eintrittspreis wird - soweit nicht anders angegeben - voraussichtlich 6 EUR betragen.

07.10.2016
Konzert: Rosa Parks + Noir Reva +
CMDR RIKR

ROSA PARKS - Die ungarischen Bar-
mixer von ROSA PARKS zaubern aus
Math Rock und Post Rock einen ein-
zigartigen und wohlbekömmlichen
Cocktail. Die Zutaten werden streng
geheim gehalten, aber Nuancen von
gut geschüttelten RUSSIAN CIRCLES
und BATTLES sind vernehmbar.

Noir Reva -Nachdem die Koblenzer
ihren Gig letztes Jahr aufgrund hitze-
bedingten Ausfalls absagen mussten
schaffen sie es diesen Herbst wohl
endlich mal in unser Wohnzimmer.

... Da linsen unverzerrte Gitarren um
die Ecke, die sich im Verlauf eines
mehrminütigen Songs flächig aus-
breiten, um dann von treibendem
Schlagzeug angestachelt zu werden
... “ (<https://crossedletters.wordpress.com/2016/08/07/noir-reva-nuance-miss-the-stars-records-u-a/>)

CMDR RIKR -Die vier Knaben aus
der Kohltourhauptstadt Oldenburg
sehen sich als Klangmaler der Lang-
samkeit. Als entschleunigste Band
des Abends setzen sie auf lange
Songs die eine mal befremdliche bis
bedrohliche, mal heimische Athmo-
sphäre aufbauen.

14.10.2016
Konzert: Notgemeinschaft Peter Pan +
Cynical Smile

NOTGEMEINSCHAFT PETER PAN wa-
ren schon zweimal bei uns. Deutsch-
sprachiger Punk aus Hamburg.
CYNICAL SMILE machen ein bisschen
Punkrock. Ein bisschen Grunge. Ein
bisschen Riot-Grrrl und andres Zeuch.
Aus dem wundervollen Braunschweig
und dem zuckersüßen Hangover.

15.10.2016
Party: Indie-Ü30
Am 12. Mai 2007 um 23.00 Uhr
startete im Nexus in Braunschweig die
erste Indie-Ü30-Party!

Was hat man sich unter so einer Party
vorzustellen? Dieses: Es gibt keine
Altersbeschränkungen, jede und jeder
ist willkommen. Mit der Zahl 30 soll
nur erklärt werden, wie alt die Leute
heute sind, die zu dem, was gespielt
wird, getanzt haben, als es neu war.
Was haben wir uns musikalisch vor-
genommen? Eine Reise zurück, um
mindestens zehn Jahre, also weit über
die Grenzen des dritten Jahrtausends
hinaus (sagen wir: alles vor dem Jahr
2000), angelehnt an die Auswahl sol-
cher Legenden wie: Exil (Bodenteich),
Moorkater (Gifhorn), Freedom (Alten-
celle), Schlucklum (Lucklum), Koka
(Braunschweig), Mobile (Bad Salzdet-
furth), Jembker Hof (Jembke), Farmer’s
Inn (Uetze)...

Die Aufleger sind:
DJ Barbarossa (Henrik Brockelman,
Leverkusen) &
DJ van Bausenick (Matthias Bose-
nick, Braunschweig)

Schuldnerberatung

Im Oktober 2016 findet die offene Sprechzeit der
Schuldnerberatungsstelle im Mütterzentrum/Mehr-
GenerationenHaus statt:

Mittwoch 12. und 26.10.2016,
9.00 - 11.00 Uhr.

*Carmen Symalla
Schuldnerberatungsstelle
Deutsches Rotes Kreuz*

Anzeige

AUTO - INTERTHAL

Kfz-Reparaturen & Gebrauchtwagen
aus Meisterhand

- + Reparaturen aller Art und Marken
- + AU und TÜV-Abnahmen
- + Fahrzeugdiagnose-Station
- + Inspektionen

schnell, zuverlässig, preiswert mit Garantie

Pfingststraße 10, 38118 Braunschweig
Tel.: 0531/82198
(zwischen Madamen- und Pippelweg)



Mehr

Glücksmomente

pro m²



Weil Ihr modernes Zuhause ein Ort
der Stille, Entspannung und Freude ist.
Denn Wohnqualität ist Lebensqualität.

www.baugenossenschaft.de



BBG

Wohnen in Braunschweig